

Wien 2015: Volkswagens neuer W12 TSI besticht durch Laufruhe

Von Alexander Voigt

Volkswagen nutzte das 36. Internationale Motorensymposium in der österreichischen Hauptstadt, um der interessierten Fachwelt den neuen W12 TSI-Motor aus Wolfsburg vorzustellen. Und selten fielen auf der Wiener Veranstaltung die Reaktionen so eindeutig positiv aus.

Seit 2002 bereits feiern die Wolfsburger weltweite Erfolge mit ihrem Konzept eines W12-Aggregates, das im Prinzip aus zwei VR6-Motoren entstanden ist, die erstmals im Passat B3 zum Einsatz kamen. Eingesetzt wurde der zuletzt 2011 weiterentwickelte Motor dann im Phaeton, im Audi A8 und im Bentley. Der neue 6,0-Liter-Biturbo mit 447 kW / 608 PS und 900 Newtonmetern wird in Zukunft der einzige Zwölfzylinder sein, der in den Premiumfahrzeugen des Volkswagen-Konzerns der Marken VW, Audi und Bentley eingesetzt werden wird. Der Verbrauch wird sich um mehr als vier Liter reduzieren, und weitere Leistungsstufen werden folgen.

Die höchst kompakte Bauweise ermöglicht einen geringen vorderen Überhang, so dass der Raum für die Passagiere einer passenden Oberklassenlimousine steigen wird. Seit dem Urahn der Baureihe aus dem Jahr 2002 konnten nun die Leistung um 45 Prozent und das Drehmoment um 64 Prozent gesteigert werden. Gleichzeitig konnte der CO₂-Ausstoß um 28 Prozent auf 248 g/km deutlich gesenkt und die Abgasnorm Euro 6 II erfüllt werden.

Die beschriebenen Eigenschaften ermöglichen eine große Bandbreite der Einsatzmöglichkeiten. Von der Performance auf der Rennstrecke mit Höchstgeschwindigkeiten jenseits der 300-km/h-Marke über Komfortfahrten bis zum Offroad-Einsatz. Die Laufruhe des neuen Aggregates verdeutlichte der stolze Chef-Entwickler Friedrich Eichler, Leiter Aggregateentwicklung der Volkswagen AG, am Ende seines Vortrages mit einem Bild, das den Zuhören noch lange im Gedächtnis bleiben wird: „Stellen Sie eine Münze auf die Motorhaube und sie wird nicht umfallen!“ So hat

einst schon Rolls-Royce überzeugt. (ampnet/av)

Bilder zum Artikel



Wiener Motorensymposium 2015: VW W12 TSI.



Wiener Motorensymposium 2015: Der neue VW W12 TSI auf dem Messestand der Wolfsburger.



Wiener Motorensymposium 2015: VW W12 TSI.



Wiener Motorensymposium 2015: VW W12 TSI.



Friedrich Eichler, Leiter Aggregateentwicklung der Volkswagen AG.
